

Rammstein-Konzerte in Gelsenkirchen: Geduld gefragt durch Bahn-Sperrungen

Rammstein-Konzerte in Gelsenkirchen am 29. und 30. Juli: Fans müssen mit Bahn-Einschränkungen und Stau rechnen.

Wichtige Informationen für die Anreise zu Rammstein-Konzerten – Gelsenkirchen steht vor einer Herausforderung, während die begehrte Band Rammstein ihre Konzerte plant. Die Fans müssen sich auf erhebliche Verkehrseinschränkungen einstellen.

Erhebliche Einschränkungen durch Bauarbeiten

Die Deutsche Bahn hat angekündigt, dass es während der Konzerte am 29. und 30. Juli in Gelsenkirchen zu baubedingten Einschränkungen auf wichtigen Strecken im Ruhrgebiet kommen wird. Diese temporären Maßnahmen betreffen nicht nur die Zugverbindungen, sondern auch die Abreise der Konzertbesucher. Mit erheblichen Behinderungen beim Bahnverkehr müssen die Fans rechnen.

Stadt Gelsenkirchen äußert Unverständnis

Stadtsprecher Martin Schulmann zeigte sich „sehr irritiert“ über die kurzfristige Ankündigung der Sperrungen. Die Informationsweitergabe an die Stadt erfolgte erst am Mittwoch, was die Planung für die anreisenden Fans erschwert. Schulmann appelliert an die Konzertbesucher, sich vor der Anreise über die aktuellen Verbindungen zu informieren, um lange Wartezeiten zu vermeiden.

Verfügbarkeit von Sonderzügen

Um den zusätzlichen Herausforderungen zu begegnen, wird es nach den Konzerten Sonderzüge vom Gelsenkirchener Hauptbahnhof in Richtung Duisburg und Düsseldorf geben. Diese Züge verkehren im Halbstundentakt von 22:45 Uhr bis 1:45 Uhr. Trotz dieser Maßnahme wird das reguläre Zugangebot aufgrund der parallel stattfindenden Bauarbeiten stark reduziert sein.

Autobahn-Sperrungen ebenfalls ein Problem

Nicht nur die Bahnfans sind betroffen, auch Autofahrer müssen sich auf umfangreiche Vollsperrungen auf mehreren Autobahnen vorbereiten. Die A3 wird beispielsweise von Freitag, 26. Juli, 22 Uhr, bis Montag, 29. Juli, 5 Uhr, zwischen dem Kreuz Duisburg-Kaiserberg und dem Kreuz Oberhausen-West in beide Richtungen gesperrt. Ähnliche Einschränkungen gibt es auch auf der A40 und A43. Diese zeitlichen Überschneidungen könnten sich deutlich auf die Anreisezeiten auswirken.

Alternative Transportoptionen

Um den Besuchern entgegenzukommen, hat der Veranstalter zusätzliche Park+Ride-Parkplätze an den Standorten Zoom-Erlebniswelt und Zeche Ewald eingerichtet, einschließlich eines Shuttleservices. Diese Maßnahmen sollen helfen, die Situation für die Konzertbesucher zu erleichtern und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, trotz der bestehenden Probleme im Verkehr.

Fazit: Vorfreude mit Hindernissen

Die Vorfreude auf die Konzerte von Rammstein in Gelsenkirchen wird durch die angekündigten Verkehrseinschränkungen überschattet. Sowohl Fans, die mit der Bahn anreisen, als auch

Autofahrer sind aufgefordert, ihre Anreise entsprechend zu planen. Bleiben Sie informiert, um das Beste aus Ihrer Erfahrung zu machen!

Folgen Sie uns auf Instagram für aktuelle Updates und weitere Informationen über die Veranstaltungen in Gelsenkirchen. Abonnieren Sie unseren Newsletter, um keine wichtigen Neuigkeiten zu verpassen.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de